

11.06.2024 – 07:30 Uhr

HEIDELBERG blickt nach sehr erfolgreichem drupa- Auftritt mit Zuversicht ins Geschäftsjahr 2024/2025



Heidelberg (ots) -

- Geschäftsjahresziele 2023/2024 erreicht: Umsatz und bereinigte EBITDA-Marge stabil bei 2,4 Mrd. € bzw. 7,2 Prozent
- Free Cashflow ohne Sondereinflüsse auf höchstem Niveau seit über 10 Jahren
- Druckmaschinenmesse drupa führt zu Erholung im Auftragseingang
- Kooperation mit Canon im wachsenden industriellen Inkjet-Druck
- Ausblick 2024/2025: Umsatz und EBITDA trotz wirtschaftspolitischer Unsicherheiten auf Vorjahresniveau

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) hat das Geschäftsjahr 2023/2024 erfolgreich abgeschlossen und damit ihre Ziele erreicht. Der **Umsatz** blieb wie geplant stabil bei rund 2,4 Mrd. € (Vorjahr: 2,435 Mrd. €). Auch die **bereinigte EBITDA-Marge** konnte bei 7,2 Prozent gehalten werden. Nach einem sehr erfolgreichem drupa-Messeauftritt blickt das Unternehmen mit Zuversicht in das neue Geschäftsjahr 2024/2025. Das weltweit hohe Kundeninteresse an den Innovationen des Unternehmens führte zum Start ins neue Geschäftsjahr zu einer weiteren Erholung des Auftragseingangs. Außerdem soll die in Düsseldorf bekanntgegebene Kooperation mit Canon im industriellen Inkjet-Druck neue Wachstumsbereiche erschließen. In Summe erwartet HEIDELBERG trotz wirtschaftspolitischer Unsicherheiten für das Geschäftsjahr 2024/2025 einen Umsatz und eine EBITDA-Marge auf Vorjahresniveau.

„Wir sind unserem Ziel einen großen Schritt nähergekommen, HEIDELBERG nachhaltig profitabel aufzustellen. Auch in wirtschaftlich unsicheren Zeiten sind wir stabil geradeausgefahren, das macht uns zuversichtlich“, sagt Dr. Ludwin Monz, Vorstandsvorsitzender von HEIDELBERG. „In Zukunft wollen wir durch unsere Kooperation mit Canon im industriellen Inkjet-Druck weitere Wachstumsmärkte erschließen.“

Geschäftsjahresziele 2023/2024 erreicht: Umsatz und bereinigte EBITDA-Marge stabil bei 2,4 Mrd. € bzw. 7,2 Prozent

HEIDELBERG hat trotz schwieriger wirtschaftlicher und geopolitischer Bedingungen sowie gestiegener Kosten für Material, Energie und Personal seine Ziele für das Geschäftsjahr 2023/2024 erreichen. Der **Umsatz** blieb wie geplant stabil bei rund 2,4 Mrd. € (Vorjahr: 2,435 Mrd. €). Auch die bereinigte **EBITDA-Marge** konnte bei 7,2 Prozent gehalten werden. Der **Free Cashflow** lag bei 56 Mio. €, wobei im Berichtsjahr keine Sondereinflüsse, wie aus dem Verkauf von nicht-betriebsnotwendigem Vermögen,

enthalten sind. Damit konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr der höchste Free Cashflow seit über 10 Jahren erzielt werden, wären die Free Cashflows der Vorjahre um die darin enthaltenen Sondereinflüsse bereinigt worden. Diese Zahlen zeigen den Erfolg des Wertsteigerungsprogramms, das die finanzielle Widerstandsfähigkeit des Unternehmens verbessert hat.

Tania von der Goltz, Finanzvorständin von HEIDELBERG, sagt: „Trotz schwieriger wirtschaftlicher Bedingungen haben wir unsere Jahresziele erreicht. HEIDELBERG hat sich finanziell solide entwickelt. Unser Wertsteigerungsprogramm ist ein wichtiger Schritt, um das Unternehmen zukunftsfähiger zu machen. Wir rechnen in wirtschaftlich unsicheren Zeiten mit einer stabilen Entwicklung.“

HEIDELBERG hat im Rahmen des Wertsteigerungsprogramms über 250 Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität und Stärkung der finanziellen Basis identifiziert und setzt diese kontinuierlich um. Die frühzeitig eingeleiteten Maßnahmen konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr die erheblichen Belastungen durch rückläufige Nachfrage und steigende Kosten erfolgreich kompensieren. Darüber hinaus trugen Maßnahmen zur Optimierung des Net Working Capital positiv zum Free Cashflow bei.

Verpackungsdruck größter Geschäftsbereich von HEIDELBERG

Seit dem Geschäftsjahr 2023/2024 ist das Segment Packaging Solutions mit 52 Prozent Umsatzanteil der größte Geschäftsbereich von HEIDELBERG. Der Umsatz dieses Geschäftsbereichs stieg im Vergleich zum Vorjahr um rund 7 Prozent auf rund 1,2 Mrd. Euro.

Druckmaschinenmesse drupa führt zu Erholung im Auftragseingang

Kunden aus der ganzen Welt zeigten ein hohes Interesse am Messestand des Unternehmens und investierten in die vorgestellten Innovationen. Die vielen Bestellungen von der Messe drupa führten zu einer Erholung des **Auftragseingangs** von HEIDELBERG zum Start des neuen Geschäftsjahres 2024/2025, der im ersten Quartal 2024/2025 bei rund 650 Mio. € erwartet wird. Aufgrund einer besseren Auslastung der Produktionskapazitäten wird die Kurzarbeit an den deutschen Standorten schon im Juni 2024 beendet.

Ausblick 2024/2025

Unter der Annahme, dass die Weltwirtschaft nicht schwächer als von den Instituten vorhergesagt wächst – erwartet HEIDELBERG einen **Umsatz für das Geschäftsjahr 2024/2025**, der dem Wert des Vorjahres 2023/2024 entspricht (Vorjahr: 2,4 Mrd. €). Gleichzeitig wird unterstellt, dass sich die für die Geschäftstätigkeit wesentlichen Wechselkurse nicht substantiell verändern. Die **bereinigte EBITDA-Marge** wird ebenfalls auf dem Wert des Vorjahres 2023/2024 erwartet (Vorjahr: 7,2 Prozent).

Bildmaterial und weitere Informationen über das Unternehmen stehen im [Investor-Relations](#)- und [Presseportal](#) der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

Pressekontakt:

Für weitere Informationen:

Corporate Communications
Thomas Fichtl
Telefon: +49 6222 82- 67123
E-Mail: Thomas.Fichtl@heidelberg.com

Oliver Claas
Telefon: +49 6222 82-67179
E-Mail: Oliver.Claas@heidelberg.com

Investor Relations
Maximilian Beyer
Tel: +49 (0)6222 82-67120
E-Mail: Maximilian.Beyer@heidelberg.com

Medieninhalte



The new Peak Performance generation of the Speedmaster XL 106 offset press from HEIDELBERG had its world premiere at drupa 2024. Its productivity is up to 20 percent higher than the previous generation. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6678 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000778/100920325> abgerufen werden.